

Betreff:

Umsetzung der EU-Richtlinie zur Absenkung der Luftschadstoffe

Antragstext:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von BD 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD und FDP:

Die gesundheitliche Belastung der Innenstadtbewohner durch die stark erhöhten Luftschadstoffe muss ernst genommen werden. Daher fordert der Ortsbeirat den Magistrat auf,

- das von ihm vorgestellte Konzept zum Luftreinhalteplan durch einen Zeitplan für konkrete Maßnahmen zu ergänzen, um so den neuen Richtlinien nach dem EU-Recht zeitnah zu entsprechen.
- die Bewohnerinnen und Bewohner der Innenstadt durch ein Informationssystem über aktuelle Messwerte zu informieren, um so eine Transparenz des Verfahrens öffentlich zu machen.

Begründung:

Ab dem 1. Januar 2005 gilt das neue EU-Recht, welches die Gemeinden dazu verpflichtet, alles zu unternehmen, um die abgesenkten Luftschadstoffe zu erreichen und auch einzuhalten. In Wiesbaden und im Rhein-Main-Gebiet erreichen vor allem die hauptsächlich durch den Verkehr verursachten Schadstoffe Stickoxide und Feinstaub gesundheitsgefährdende Konzentrationen. Die zehn Maßnahmen, die von der Stadt vorgestellt wurden, sind allerdings vage und ohne Zeitraum präsentiert worden.

Begründung:

Wiesbaden, 14. Dezember 2004

Gaedeke
BD 90

Knoblich
CDU

Presber
SPD

Schaffors
FDP